

Es ist darauf zu achten, daß der Luftkolben a28KC3 mit der umlaufenden großen Nute in das Loch an der hinteren Seite des Blockes (für die Haupthebel-Kolbenstange 40KC1K) und der dünnere Messingkolben 29KC9 mit seiner Feder in das danebenliegende Loch kommen. Nachdem die Deckelplatte 29KC2 wieder aufgeschraubt ist, muß durch wiederholtes Herausziehen und Hineindrücken des Umschaltknopfes 16KA5 geprüft werden, ob der Messingkolben 29KC9 sich frei bewegt und seine Feder sich nirgends klemmt.

Nach Einsetzen des großen Rückstellkolbens 28KC2 sind der Hebel b4KC2K, die Gelenke 4KC1, die Stifte c4KC3, die Platte a4KC9 und Scheibe 11KC6 einzusetzen und mit der Mutter 11KC5 zu sichern. Auch der Hebel a36KC2K, das Gelenk 36KC4, die Scheibe 37KC6 und die Mutter 37KC5 sind anzubringen und die Federn 36KC5 und a36KC11 einzuhängen.

*10. Aufsetzen des Luftkolben-Hebelblockes.* Man fasse den Hebelblock so, daß die Hebelgelenke 31KC14 gleichmäßig nach unten hängen und achte darauf, daß beim Aufsetzen des Blockes jedes Gelenk in seinen Luftkolben kommt.

Alsdann verbinde man die kleine Drahtschleife 29KC13 des Umschaltventils 29KC11 mit dem zugehörigen Umschaltventilhebel a31KC9 und schraube den Hebelblock mit den vier Schrauben 31KC13 fest. Man gebe aber acht, daß die Drahtschleife 29KC13 beim Arbeiten nicht von dem Ventilhebel a31KC9 abrutscht.

*11. Aufsetzen der Brücke.* Bevor man die Brücke in ihre Stellung bringt, müssen deren Basis und ihr Sitz auf dem Fundament vollständig sauber sein. Man entferne den Zahn-schlittenanschlag d27KB5 nach Lösen der drei Schrauben 27KB7. Das kleine Verbindungsstück 39KC10 stecke man